



SÜDSTADTBRIEF

Paulus plus



Das Pflanzenfest rund ums Kirchenzentrum

... wird am Sonntag, dem 21. September, gefeiert. Es beginnt mit einem Familiengottesdienst um 10 Uhr. Anschließend können Sie sich die verschiedenen Stände anschauen und Pflanzen für Ihren Garten und vieles mehr erwerben. Bei Musik, Getränken, Gegrilltem und Gebackenem haben Sie Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen und einen schönen Nachmittag zu erleben. Ein Highlight für Kinder wird das Murmiland sein.

Touchscreens – was berührt dich?

... ist die Frage, die im regionalen Diakonie-Gottesdienst am 14. September um 10.30 Uhr in der Pankratius-Kirche bedacht wird. Touch-Screens und deren Herausforderung für Menschen mit Sehbehinderung sind dabei ein Thema, dem in der Dialogpredigt mit Erfahrungsaustausch und beim anschließendem Kirchenkaffee nachgegangen wird.

„Mut zum Leben“

... ist das Thema des Gottesdienstes auf dem Oktobermarkt am 5. Oktober um 11 Uhr auf der Bühne an der Poststraße/Ecke Marktstraße. Alle christlichen Gemeinden in Burgdorf und die Band Salt'n'Soul laden herzlich dazu ein.

Die Feierabendakademie mit Kultursüppchen

... findet statt am 17. September, am 8. Oktober und am 12. November jeweils um 19 Uhr im Paulus-Kirchenzentrum. Themen und Referenzen finden Sie unter www.paulus-burgdorf.de und in der örtlichen Presse. Reisefreudige sollten sich den 12. November vormerken: es geht um Infos zu einer Reise nach Usbekistan im April 2026.

Gedenken und Begegnung am Ewigkeitssonntag

... dem 23. November von 13 bis 16 Uhr auf den Friedhof an der Uetzer Straße. Pastoren der Burgdorfer Kirchengemeinden und Mitarbeitende von Hospizdienst und Bestattungsinstitut stehen für Gespräche oder zur Begleitung auf einem Spaziergang über den Friedhof bereit. Heiße Getränke, Musik des Posaanenchors und verschiedene Möglichkeiten des Gedenkens tragen dazu bei, den Friedhof zu einem Ort der Begegnung und des Trostes zu machen.

Aus drei wird eins – Burgdorfer Kirchengemeinden planen Fusion



Während der gemeinsamen Klausur der drei Kirchengemeinden herrschte eine produktive Arbeitsatmosphäre mit einer vertrauensvollen und optimistischen Stimmung im Hinblick auf die künftige Zusammenarbeit. Foto: Christine Schröder

Im Laufe der beiden letzten Jahre haben wir Ihnen in den Gemeindebriefen immer wieder berichtet, dass die drei Burgdorfer Kirchengemeinden St. Paulus, St. Pankratius und Martin Luther in immer mehr Bereichen zusammenarbeiten. Nun planen die Kirchengemeinden, im Oktober die Fusion zu beschließen und ab dem 1. Januar 2027 eine einzige Kirchengemeinde zu bilden.

Aufgrund der sinkenden Mitgliederzahlen müssen die Kirchengemeinden ihre Ressourcen bündeln. Es ist mit weiteren finanziellen und personellen Einschnitten zu rechnen. Durch die Fusion werden jedoch auch neue Gestaltungsmöglichkeiten entstehen, ist Dr. Torsten Carl, Kirchengemeindevorsitzender der Martin-Luther-Kirchengemeinde Ehlershausen-Ramlingen-Otze, überzeugt: „Was sich bewährt hat, das wollen wir aufrechterhalten und auf breitere Füße stellen“, betont Carl.

Die Entscheidung zur Fusion ist das Ergebnis eines langen, intensiven Prozesses. Bereits im Herbst 2023 trafen sich die Kirchengemeinden zu einer Klausur in Hustedt bei Celle, im Frühjahr 2025 folgte ein gemeinsames Wochenende im St.-Paulus-Kirchen-

zentrum. Weitere Schritte sind geplant – unter anderem ein Klausurwochenende in Walsrode, um konkrete Perspektiven für die gemeinsame Arbeit zu entwickeln.

Wie das gelingen kann, zeigen bereits die Jugendlichen in den Kirchengemeinden. Sie treffen sich seit einigen Jahren abwechselnd in den Gemeindehäusern, um gemeinsame Aktionen vorzubereiten. Auch die Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden verantworten die Kirchengemeinden inzwischen zusammen. „Es gibt bereits viele Bereiche, in denen wir eng zusammenarbeiten“, betont Henrik Heinicke, Pastor der St.-Pankratius-Kirchengemeinde Burgdorf. Der gemeinsame Gemeindebrief ab Dezember ist ein Beispiel dafür.

„Das Ziel, eine Gemeinde zu werden,



Am Reformationstag, dem 31. Oktober, um 10.30 Uhr sind Sie herzlich zu einem Festgottesdienst in die Pankratius-Kirche eingeladen. Anschließend wird es Möglichkeiten geben, sich genauer über den Fusionsprozess zu informieren, Fragen zu stellen und Anregungen und Wünsche einzubringen.

könnte so verstanden werden, dass wir zurückkehren zu der Zeit, als es in Burgdorf nur die St.-Pankratius-Kirchengemeinde gab. Aber das ist nicht der Plan. Wir wollen die Erfahrungen und Schwerpunkte der drei Gemeinden einbringen und weiterführen. Gemeinsam sind wir stärker“, erklärt Christine Gieseler, Kirchengemeindevorsitzende der St.-Paulus-Kirchengemeinde.

Alle Kirchengebäude behalten ihre Namen. Die neue Kirchengemeinde hingegen soll einen neuen Namen bekommen, der das Verbindende betont. Die Fusion soll eine tragfähige Grundlage für die zukünftige kirchliche Arbeit in Burgdorf schaffen – offen, einladend und gut vernetzt für die ganze Stadt.

Am Ziel, eine Gemeinde zu werden, wird in unterschiedlichen Teams intensiv gearbeitet und nach Möglichkeiten der Zusammenarbeit gesucht. Foto: Christine Schröder

Liebe Leser und Leserinnen, heute halten Sie die letzte Ausgabe des Südstadtbrieft in der Hand. Auf Seite 3 finden Sie einige Erinnerungen, die wir gern mit Ihnen teilen möchten.

Wort zum Alltag

von Pastor Matthias Freytag



Vertraut den neuen Wegen

Das Lied „Vertraut den neuen Wegen“ klingt in vielen Herzen, wenn Wandel spürbar wird. Es erinnert uns daran, dass unser Lebensweg unter Gottes Verheißung steht – auch wenn wir die Zukunft noch nicht kennen oder erahnen, was kommen wird. Die Bibel kennt viele Geschichten von Aufbrüchen, in denen Menschen zusammenfinden und auf Gottes Führung vertrauen.

Es sind besondere Zeiten: Unsere drei Kirchengemeinden schließen sich enger zusammen, um künftig gemeinsam unterwegs zu sein. Ein Neuanfang – mit neuen Gesichtern und neuen Ideen. Ein gemeinsamer Gemeindebrief in neuem Layout wird ein sichtbares Zeichen für diesen Prozess sein. Vielleicht fragen Sie sich jetzt: Was wird sich verändern? Was geben wir auf? Worauf können wir uns freuen?

Dabei ist es gut, mit Dankbarkeit auf das zu blicken, was jeder und jedem von uns in den bisher einzelnen Gemeindebriefen auch Heimat war: vertrautes Design, lieb-gewonnene Rubriken sowie der Blick in das gesellschaftliche und kirchliche Leben in der Südstadt.

Drei Mitglieder der bisherigen Südstadtbriefredaktion arbeiten am neuen Gemeindebrief mit. Wir freuen uns auf die erste Ausgabe, die am 1. Dezember 2025 erscheint. Nichtsdestotrotz spüren auch wir einen Abschiedsschmerz, verbunden mit großer Dankbarkeit allen, die in den vergangenen Jahren zum Gelingen des Südstadtbrieft beigetragen haben. Danke!

Lasst uns mit offenem Herzen das gemeinsame Magazin der drei Kirchengemeinden zugehen, voneinander lernen und gemeinsam neue Wege gehen. Die neuen Wege beschreiten wir nicht allein, sondern im Vertrauen darauf, dass Gott auch diesen Aufbruch segnet.

Ein Foto vom **Hilbig**



Portrait • Werbung • Film • Reportage
Tel. 05136 9721780

Hier zieht Dein Leben ein.

RAUM FÜR JUNG UND ALT
& LEBEN UND WOHNEN IN
GUTER NACHBARSCHAFT

Geschäftsstelle Burgdorf
T 05136 83447 • F 05136 894044
Wilhelmstraße 3E • 31303 Burgdorf
info@ostland.de • www.ostland.de



HEM-Service-Station

Jörg Heckemüller

Täglich Frische Brötchen



Anhängerverleih

SB-Waschplätze
HEM-Shop
SB-Autowäsche

Berliner Ring 24 • 31303 Burgdorf
Telefon (051 36) 8 12 18 • Fax (051 36) 89 67 76
E-Mail: info@anhaenger-heckemueller.de
Internet: <http://www.anhaenger-heckemueller.de>

Von Burgdorf bis Ehlershausen: Paulus & die Nachbarschaft

Menschen & Namen

bestattet:
 Gisela Philipp (83)
 Ernst Müller (88)

getauft:
 Thea Preukschat
 Chiara Marilena Borgani
 Lyam Flebbe

Aktuelle Veranstaltungen finden Sie auf unserer homepage:
www.paulus-burgdorf.de

KURZMELDUNGEN

Herzliche Einladung zur Jubelkonfirmation 2025!
 Die Paulus-Kirchengemeinde Burgdorf lädt Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns am 7. September 2025 um 10 Uhr einen festlichen Gottesdienst zu feiern!

Alle Jubilarinnen und Jubilar der Jahrgänge 2000, 1975, 1965, 1960, 1955 und älter sind willkommen – ganz gleich, wo Sie damals konfirmiert wurden. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Wer eine Urkunde und einen Anstecker zur Erinnerung erhalten möchte, meldet sich bitte bis spätestens 18. August 2025 im Gemeindebüro an.
 Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen zu feiern!

Wohlklingender Herbst in der Paulus-Kirche

Die Paulus-Stiftung hat auch in diesem Jahr eine Reihe besonderer Konzerte organisiert mit musikalischen Highlights aus Hannover und Lokalmatadoren. Beginn ist jeweils um 17 Uhr im Paulus-Kirchzentrum, der Eintritt ist frei.
 14. September: der Burgdorfer Frauenchor Allegra & Herr K
 28. September: Tobi & the Sirens aus Hannover
 12. Oktober: der zweite Auftritt vom Groovechor Hannover
 2. November: keine Konzerte mehr ohne die Burgdorfer Band The Churchills
 9. November: Neilon acapella – Außerordentliches aus Hannover

„Urlaub mit Demenz – ist das möglich?“

Um die Antwort auf diese Frage geht es am 17. September von 16.30 bis 18.00 Uhr im 'Cafe Klönschnack' (Rubensplatz 7). Es erwarten Sie wertvolle Informationen und konkrete Handlungstipps. Der Vortrag ist kostenfrei. Für eine bessere Planung melden Sie sich bitte an unter tagespflege@diakoniestation-burgdorf.de oder (05136) 8 01 20 30.

Informationen für Kinder & Familien

Die Paulus-Familienzentren haben eine eigene, gemeinsame website: Unter www.paulus-familienzentrum.de finden Familien regelmäßige Gruppenangebote, kurzfristige Veranstaltungen und viele interessante links zum Weiterlesen. Schauen Sie doch mal rein.

Helfende Engel begehen 20 jähriges Jubiläum

Es begann mit einer Erkenntnis: In einem Pflegekurs erfuhr Annegret Oelschlägel, wie schwierig es viele pflegende Angehörige empfinden, zu Hause angebunden zu sein. Wie ließ sich das ändern? Es müsste möglich sein, Freiwillige zu finden, die bereit waren, stundenweise Betreuungs- oder Entlastungsleistungen zu übernehmen. Die Ehrenamtlichen sollten für ihre Aufgabe geschult werden und auch einen geringen Betrag für ihre Tätigkeit erhalten.

Weil mögliche Kooperationspartner einer Honorierung skeptisch gegenüberstanden und es zu keiner Übereinkunft kam, entschied sich Annegret Oelschlägel, das Projekt in der Paulus-Gemeinde durchzuführen. Es gelang

ihr, die Anerkennung durch das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie als niedrigschwelliges Angebot zu bekommen. So war es möglich, Gelder abzurufen und das Projekt auf solide Füße zu stellen.

Die Suche nach Freiwilligen war schnell erfolgreich; es gab viele Nachfragen nach Schulungen. Die Zahl der Ehrenamtlichen stieg von anfangs 7 auf später bis zu 85. Gleichzeitig meldeten sich viele, die Entlastung suchten. Relativ bald wurde das Konzept auch auf Familien mit Kindern mit intensivem Betreuungsbedarf erweitert.

Die Helfenden Engel kümmern sich um die Pflegebedürftigen, wenn die Angehörigen z.B. eigene Termine wahrnehmen müssen oder eine

Aus Anlass des Jubiläums findet am Sonntag, dem 14. Dezember, ein festlicher Gottesdienst im Paulus-Kirchzentrum statt. Herzliche Einladung!

Auszeit brauchen. Sie absolvieren zu Beginn ihrer Tätigkeit eine Schulung und lernen während ihrer Betreuungszeit durch Fortbildungen weiter hinzu.



Die derzeitige Koordinatorin Brigitte Burkart (auf der Bank in der Mitte) lädt die Helfenden Engel regelmäßig zum Austausch ein. Foto: Eckhard Gieseler

Die Unterstützung im Alltag betrifft u.a. die Betreuung von demenziell erkrankten Menschen.

Seit 2021 koordiniert Brigitte Burkart das Projekt mit zurzeit 60

ehrenamtlichen „Helfenden Engeln“ und „Paulus-Perlen“ (Hilfe bei der Haushaltsführung, gegründet 2016).

Die Nachfrage nach Unterstützung ist allerdings erheblich höher. **eg**

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Sabine Preuschoff verlässt den Kirchenkreis Burgdorf. Superintendentin wird Regionalbischofin in Stade“ – so war die Pressemitteilung überschrieben, nachdem ich gewählt worden war. Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe, wenngleich sie mit Abschied verbunden ist. Neuneinhalb Jahre habe ich den Kirchenkreis Burgdorf leiten dürfen – dankbar schaue ich auf gefüllte und erfüllte Jahre voller Gestaltungsmöglichkeiten und mit ungezählten Begegnungen bei Visitationen, Gottesdiensten, in Gremien und Gesprächen. Manchmal bei fröhlichen Anlässen, manchmal auch in schweren Momenten.

Hier im Kirchenkreis weht ein ganz besonderer Geist. Es gibt ein beeindruckendes Miteinander von Engagierten, die Kirche mit den Menschen gestalten. Mir war es immer ein Anliegen, dieses gestalterische Wirken zu begleiten und zu unterstützen – mit Impulsen, Zuspruch, Stärkung und manchmal – in Konflikttagen – auch mit klaren Worten. In diesen Jahren hat sich der Kirchenkreis sehr gewandelt, auf dass er zukunftsfähig bleibe. Gern hätte ich den Kirchenkreis weiter im Umbau zu einer Kirche der Zukunft begleitet. Mich reizt aber auch die andere Leitungsaufgabe am neuen Ort und in weiterem Kontext. Auch dort werde ich mich hoffnungsvoll und glaubensheiter für eine Kir-

che mit den Menschen engagieren. Auf die vergangenen Jahre schaue ich mit Dankbarkeit. Zugleich bitte ich dort, wo ich jemandem nicht gerecht geworden bin, um Vergebung. Und ich grüße mit den Worten von Lothar Zenetti, die mir wichtig geworden sind: „Du liebst mir so viele schon begegnen, so lange ich lebe, seit ich denken kann. Ich bitte dich, du wollest alle segnen, sei mir und ihnen immer zugetan.“

Herzlichst
Sabine Preuschoff
 Superintendentin



Der Kirchenkreis Burgdorf lädt herzlich zur Verabschiedung von Superintendentin Sabine Preuschoff durch Regionalbischofin Marianne Gorka am Sonntag, 26. Oktober 2025, um 15 Uhr in der St.-Pankratius-Kirche in Burgdorf ein.

Lounge 15:12

Die Erlebniskirche

20. - 25. Oktober 2025

täglich von 14 bis 20 Uhr

generationsübergreifende & diakonische Angebote, verschiedene Workshops, uvm.

St.-Pankratius-Kirche

nach Johannes 15:12

Ein lebendiger Erlebnisort für alle Interessierten

Vom 20. bis 25. Oktober 2025 verwandelt sich die St.-Pankratius-Kirche in Burgdorf täglich von 14.00 bis 20.00 Uhr in einen lebendigen Begegnungsort für Menschen aller Generationen und Hintergründe – kostenfrei, offen, herzlich.

Kicker- oder Mario-Kart-Turnier, Kreativ-Ecke, Chill-Lounge, Diversity-Bücher, Kinderprogramm oder stille Räume, Workshops zu Musik, Politik oder Spiritualität – für Herz, Kopf und Hände ist etwas dabei. Ein „Miteinander-Café“ und gemeinsame Abendmahlzeiten laden ein zum gemütlichen Zusammensein.

Wir fördern kulturelle Vielfalt in Burgdorf.



Die Stadtparkasse übernimmt Verantwortung für die Menschen vor Ort. Mit ihrem Engagement unterstützt sie eine Vielzahl von gesellschaftlichen und kulturellen Projekten in Burgdorf. Stadtparkasse Burgdorf – Ihre 1. Wahl.

Stadtparkasse Burgdorf
stadtparkasse-burgdorf.de

TANZEN!

Studio B5

Studio B5 - tanz- & eventlocation
 ehemals Tanzschule Hoffmann
 tanz- und eventlocation www.die-tanzstudios.de

Himmliche Frisuren.

Friseurteam Loheit
 Rubensplatz 9
 31303 Burgdorf **Tel. 6982**

Cafe Klönschnack
 Tagespflege und Seniorentreff am Rubensplatz 7

Wir sind für Sie da!

Ambulante Pflege, Tagespflege 'Cafe Klönschnack' und Menüservice 'Essen auf Rädern'
 Rubensplatz 7, 31303 Burgdorf, Tel. 05136 - 2359
Info@Diakoniestation-Burgdorf.de | www.Diakoniestation-Burgdorf.de

Diakonie
 Diakoniestation Burgdorf e.V.

WASSMANN + SÖHNE

GmbH

Wollenweberstr. 14a, 31303 Burgdorf

Tel.: 05136/8985-0 E-mail: info@wassmann-bau.de

Fax: 05136/82542 Internet: www.wassmann-bau.de

BAUUNTERNEHMEN

Das hat Lesern und Leserinnen am Südstadtbrief besonders gefallen

Sehr informativ, übersichtlich, interessante Themen über unsere Umwelt, unterschiedliche Meinungen in Politik und Weltgeschehen.
Wolfgang Hirtler

Die kleinen historischen Geschichten von Herrn Heun und Frau Rust haben mir immer gut gefallen. Die Informationen aus der Südstadt waren gut. Jetzt freue ich mich auf das, was neu kommt mit dem gemeinsam verfassten Blatt der Burgdorfer Kirchengemeinden.
Rosemarie Braun

Der Südstadtbrief, die Stadtteilzeitung. Und das gefällt mir am besten: Informationen über die Südstadt und Neuigkeiten über die Kirche in einer kleinen Zeitung. Ich erfahre die Bedeutung von Straßennamen und kann im nächsten Moment schauen, wann die nächste Veranstaltung in Paulus ist. Toll!
Sabine Westendorf

Richtig gut fand ich die Infos zur Stadt, die Nähe zum Stadtviertel, dass es nicht nur um Kirchliches ging. Das bunte Potpourri, Texte von und über verschiedene Menschen, die aktiv sind, hat mir gefallen, und auch die ansprechenden Einladungen zu den verschiedenen Angeboten.
Katja Hartung

Gelungene Melange: Langweilige Gemeindebriefe? Das muss nicht sein! Eine Mischung aus Stadtteil- und Kircheninformationen, angereichert mit guten Fotos, einem zeitgemäßen Layout, erstellt von einer engagierten Redaktion – und schon ist ein lesenswertes Produkt entstanden.
Stefan Zorn, Paulus-Stiftung, ehemaliges Redaktionsmitglied

Südstadtbrief – Das war eine tolle Stadtteilzeitung mit allem was die Menschen interessiert: Kultur, Leben und Kirche. Es war schön, dabei gewesen zu sein.
Axel Grell, ehemaliges Redaktionsmitglied

Mit Ausgabe 142 verabschiedet sich der Südstadtbrief aus Burgdorfs Süden

24 Jahre hat der Südstadtbrief der Paulus-Gemeinde Burgdorf diese Botschaft transportiert: Kirche in, aber vor allem für die Südstadt.



Die Redaktion trifft ein letztes Mal zusammen. Doris Lehrke-Ringelmann, Eckhard Gieseler, Claus Duensing, Katrin Härtel, Matthias Freytag und Christine Gieseler (v. l. n. r.) bedanken sich bei der Leserschaft für ihr Interesse am Südstadtbrief. Ein weiterer Dank gilt den Anzeigenkunden und den zahlreichen Verteiler/innen, die den Südstadtbrief über lange Zeit finanziell oder tatkräftig unterstützt haben. Foto: Ingo Kurzke

Initiiert vom damaligen Pastor der Gemeinde, Ronald Uden, erschien die erste Ausgabe der Stadtteilzeitung im Oktober 2001. Das Erscheinungsbild hat sich seither kaum verändert: Tageszeitungsformat, Schwarzweiß-Ästhetik, gelbes Logo und Erkennungsfarbe, relativ kurze Texte, große Fotos. Die Inhalte orientieren sich weiterhin an dem, was in der Südstadt für die Menschen dort stattfindet und angeboten wird – im Kirchenzentrum, den Familienzentren, aber auch an anderen Orten im Stadtteil.

Im Redaktionsteam fanden sich

neben engagierten Ehrenamtlichen immer wieder Fachleute mit hoher journalistischer Expertise wie Stefan Zorn, Horst-Dieter Brand und dem bekannten Fotojournalisten Jochen Mellin. Das Layout und die grafische Gestaltung des Südstadtbriefes wurde über viele Jahre von der freiberuflich tätigen Kommunikationsdesignerin Katrin Härtel übernommen. Alle haben dazu beigetragen, dass der Südstadtbrief auch außerhalb Burgdorfs bekannt wurde und z.B. in der publizistischen Ausbildung im Predigerseminar in Loccum verwendet wurde.

Ab dem 1. Dezember wird der Südstadtbrief abgelöst von einem gemeinsamen Gemeindebrief der drei Kirchengemeinden in Burgdorf.
Im Magazin „unter einem Himmel“ wollen wir möglichst viel von dem übernehmen, was die drei bisherigen Gemeindebriefe jeweils ausgezeichnet hat – aber in einem ganz neuen Format.

Lassen Sie sich überraschen!



Der Gemeindebriefpreis, vergeben von der Evangelischen Landeskirche. Foto: Katrin Härtel

Eine große Anerkennung erfuhr der Südstadtbrief bei der Vergabe des Gemeindebrief-Preises 2020. Pastor Marcus Buchholz, Initiator des Gemeindebriefpreises, zur Preisverleihung 2020:

„Auffallend am Südstadtbrief: Das Berliner Format, also ein Tageszeitungslayout. Ebenso die grafische Gestaltung auf Seite 1. Das Layout und die nachrichtlich, aber auch reportierend geschriebenen Texte entsprechen journalistischen Maßstäben einer Tageszeitung. Kurze Meldungen zu Veranstaltungen, ein „Wort zum Alltag“ in der rechten Spalte zeigen die vielen Genres mit denen die sechsköpfige Redaktion umgehen kann. Das ist das eine. Das andere ist: Der Südstadtbrief ist eine Publikumszeitschrift für den gesamten Stadtteil. Mit Berichten aus „Soziales“ und „Politik“ spricht dieser Gemeindebrief Lesende weit über die Kirchengemeinde hinaus an. Dieser gemeinwesenorientierte Ansatz, in dem nicht nur Kirche, sondern auch das gesellschaftliche Leben im Stadtteil eingefangen wird, ist äußerst vorbildhaft.“ **cg**



Pastor Matthias Paul, der den Südstadtbrief von 2007 bis 2021 verantwortet und konzipiert hat, formuliert es so: „Der Südstadtbrief war für mich ein Herzstück der Kirchengemeinde. Er macht sichtbar, was die vielen Ehrenamtlichen in und für die Südstadt tun.“ Foto: Christine Gieseler

www.TischlereiVerseck.de
 Fenster • Haustüren • Rollläden
 Treppen • Innenausbau • Reparaturen
 Ramlinger Straße 74 • 31303 Burgdorf-Ehlershausen
 Tel.: (0 50 85) 395

www.galabau-westendorf.de
 Gartenneuanlagen,
 Gartenumgestaltung und Pflege
AW Andreas W. Westendorf
 Garten- und Landschaftsgestaltung
 Wollenweberstr. 10, 31303 Burgdorf, Tel. 05136-35 80, info@galabau-westendorf.de

ICH GEHE IN DIE RUBENS-APOTHEKE, WEIL MAN DORT GEDULDIGER MIT MIR IST ALS ICH MIT MIR SELBST.
50 Jahre
RUBENS-APOTHEKE
 SO NAH, SO GUT.
 Rubensplatz 3 | Burgdorf | www.rubensapothke.de

Nachhaltig • Individuell • Sparsam
Benefizz
 Gutes Leben
 Hannoverische Neustadt 8 • 31303 Burgdorf • www.benefizz.de
 Telefon 05136 9202223 • kontakt@benefizz.de
Second Hand und Fair Trade in Burgdorf
100% ehrenamtlich - werden Sie Teil unseres Teams!
 Sprechen Sie uns an, spenden Sie oder
 stöbern Sie in unserer Auswahl hochwertiger Produkte, verweilen Sie in unserem Café und unterstützen Sie uns mit Ihrem Einkauf, denn die Einnahmen fließen als Spende in kirchlich-diakonische Projekte.
 Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. und Fr. 09.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch u. Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr

WEGENERS BUCHHANDLUNG
 Marktstraße 65 • 31303 Burgdorf
 Fon 05136 - 831 83
 Fax 05136 - 853 41
 wegeners-buchhandlung@t-online.de
 www.wegeners-buchhandlung.de

NEUESCHAUBURG
 Tel. 05136/45 53 www.neueschauburg.de
DAS STILVOLLE KINOERLEBNIS IN BURG DORF
 ARTHOUSE | OPERN | BALLETT | FILMCAFE

Malermester MIMUS
 Inh. Werner Singelmann
 Maler- und Lackierermeister
 • Malerarbeiten
 • Vollwärmeschutz
 • Fassadenanstriche
 Möchten Sie renovieren? Rufen Sie uns an!
 Elchweg 4 • Tel. (05136) 8 67 98 • Fax 43 44

Fleischerei & Partyservice
Fleischerei Zimmermann GmbH
 Vogelberg 5 | 29227 Celle | Tel. 05141/9591-0
 www.fleischerei-zimmermann.de

Für jeden erreichbar: Paulus! Die Kirche der Südstadt.



Wir für Sie

Pastor Matthias Freytag
Tel.: (0170) 6 64 20 24
Mail: matthias.freytag@evlka.de

Paulus-Kirchenzentrum
Tel.: (05136) 66 77

Kirchenbüro
Inga Kurzke
Berliner Ring 17
(Ecke Berliner Ring / Immenser Landstraße, Eingang vom Parkplatz Rubensplatz unter dem Kirchturm)

Öffnungszeiten Kirchenbüro

Di. u. Do. 10 - 12 Uhr
Mi. 10 - 12 Uhr, 16.30 - 18 Uhr
Tel.: (05136) 66 77
Fax: (05136) 87 96 15

Mail: kg.paulus.burgdorf@evlka.de

Paulus Spendenkonto

Kirchenkreisamt
Burgdorfer Land,
Evangelische Bank:
IBAN: DE13 5206 0410 0000 006076,
Verwendungszweck: KG 1013 Spende

Paulus-Familienzentrum am Berliner Ring

Berliner Ring 17
Kordinatorin: Doris Lehrke-Ringelmann
Tel.: (05136) 9 70 90 40
Mail: familienzentrum.paulus.burgdorf@evlka.de

Kinderkrippe

Leitung: Astrid Beigel
Tel.: (05136) 87 96 14
Mail: krippe.paulus.burgdorf@evlka.de

Paulus-Familienzentrum An den Hecken

Weimarer Bogen 2
Kordinatorin: Sarah Warnecke
Tel.: (05136) 9 73 37 22
Mail: familienzentrum.burgdorf.andenhecken@evlka.de

Kindertagesstätte

Leitung: Margot Krein
Tel.: (05136) 9 76 50 83
Mail: kita.paulus.burgdorf@evlka.de

Helfende Engel & Paulus-Perlen

Hilfe für pflegende Angehörige durch die Übernahme von Betreuungsstunden (offiziell durch die Pflegeversicherung ermöglicht).
Tel.: (05136) 66 77
Kordinatorin: Brigitte Burkart
Tel.: (0151) 12 94 43 43
Mail: engel@paulus-burgdorf.de

Paulus-Stiftung

Stiften Sie mit!
Informationen für christliches und soziales Engagement in der Burgdorfer Südstadt finden Sie im Kirchenbüro.
Mail: info@paulus-stiftung.de

Konten der Paulus-Stiftung

Stadtsparkasse Burgdorf:
IBAN: DE18 2515 1371 0000 0012 22
Hannoversche Volksbank:
IBAN: DE95 2519 0001 4507 0571 00

Burgdorfer Tafel e.V.

Tel.: (0152) 09 90 71 17
Lebensmittelausgabe jeden Samstag im Kirchenzentrum
Mail: www.burgdorfer-tafel.de

Spendenkonto Burgdorfer Tafel e.V.

Stadtsparkasse Burgdorf:
IBAN: DE22 2515 1371 0000 0376 22



Paulus!
Die Kirche der Südstadt.



Gottesdienste

Martin-Luther-Kirche Ehlershausen: Ramlinger Str. 25 - Kapelle Otze: Kapellenweg 17 - Kapelle Ramlingen: Grüne Allee 15 - Paulus-Kirchenzentrum: Berliner Ring 17 - St.-Pankratius-Kirche: Spittaplatz

	Martin Luther	St. Pankratius	St. Paulus
So., 7. September 12. Stg. n. Trinitatis	10.30 Uhr Jubiläums-konfirmation mit Abendmahl Martin-Luther-Kirche Ehlershausen Pastor Sauppe		10.00 Uhr Jubiläums-konfirmation mit Abendmahl Pastor Freytag
	15.00 Uhr Tauffest im Taufwald Sorgensen Pastorin Grote, Pastor Heinicke, Vikarin Schmidt und Posaunenchor		
So., 14. September 13. Stg. n. Trinitatis	10.30 Uhr Gottesdienst zum Diakoniesonntag St.-Pankratius-Kirche Pastorin Grote, anschließend Kirchenkaffee		
So., 21. September 14. Stg. n. Trinitatis	10.30 Uhr Gottesdienst Kapelle Ramlingen Pastor Sauppe	10.00 Uhr Gottesdienst zum Dreschefest mit Taufe Festplatz Schillerslage Pastor Winnen und Posaunenchor	10.00 Uhr Familien-gottesdienst zum Pflanzenfest Pastor Freytag
So., 28. September 15. Stg. n. Trinitatis	10.30 Uhr Gottesdienst auf den Lindenbrink in Otze Pastor Sauppe	9.30 Uhr Erntedankgottesdienst Feuerwehrhaus Weferlingsen Pastor Heinicke und Flötenkreis	10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Freytag
		11.00 Uhr Erntedankgottesdienst Friedhofskapelle Sorgensen-Dachtmissen Pastor Heinicke und Flötenkreis	
		15.00 Uhr Erntedankgottesdienst Friedhofskapelle Heebel Pastor Heinicke	
So., 5. Oktober 16. Stg. n. Trinitatis	11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Oktobermarkt Bühne auf der Marktstraße Ecke Poststraße in Burgdorf Gemeinschaftspastor Volkmar Günther, Pastor Heinicke, Gemeindefereferent Stefan Horn und Band Salt'nSoul		
So., 12. Oktober 17. Stg. n. Trinitatis	10.30 Uhr Gottesdienst Martin-Luther-Kirche Ehlershausen Pastor Sauppe	10.00 Uhr Frauengottesdienst St.-Pankratius-Kirche, Pastorin Grote und Team	
So., 19. Oktober 18. Stg. n. Trinitatis	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Kapelle Otze Pastor Sauppe	10.00 Uhr Jubiläums-konfirmation mit Abendmahl Pastorin Grote	18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst mit persönlicher Segnung Superintendentin Preuschoff und Pastor Heinicke
So., 26. Oktober 19. Stg. n. Trinitatis	15.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Superintendentin Sabine Preuschoff St.-Pankratius-Kirche Regionalbischöfin Marianne Gorka, Kammerchor und Kirchenkreis-Posaunenchor		
Fr., 31. Oktober Reformationstag	10.30 Uhr Festgottesdienst St.-Pankratius-Kirche, Pfarr-Team, anschließend Empfang und Podiumsdiskussion zur geplanten Fusion		
Sa., 1. November Allerheiligen	18.30 Uhr Heilige Messe St.-Nikolaus-Kirche, Im langen Mühlenfeld 19, Pastor Heinicke und Pfarrer Kurth		
So., 2. November 20. Stg. n. Trinitatis	17 Uhr Abendgottesdienst Kapelle Ramlingen Abendgottesdienst-Team	10.00 Uhr Silberkonfirmation mit Abendmahl Pastorin Grote	10.00 Uhr Mitsing-Gottesdienst Bunte Tüte Team
So., 9. November Drittletzer Stg. d. Kirchenjahres	10.30 Uhr Gottesdienst Martin-Luther-Kirche Ehlershausen Prof. Dr. Reinbold		
Di., 11. November Martinstag	17.00 Uhr Andacht zu St. Martin, anschließend Laternenumzug zur St.-Nikolaus-Kirche St.-Pankratius-Kirche, Pastor Winnen		
So., 16. November Vorletzer Stg. d. Kirchenjahres	10.00 Uhr Gottesdienst Kapelle Ramlingen Pastor Sauppe	10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Friedhof Schillerslage Pastorin Grote und Flötenkreis	10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Freytag
	17.00 Uhr Abendgottesdienst Martin-Luther-Kirche Anja und Ingfried Schawohl Projektchor	11.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Friedhof Sorgensen-Dachtmissen Pastorin Grote und Flötenkreis	
		14.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Friedhof Weferlingsen Pastorin Grote und Flötenkreis	
	11.00 Uhr Jugendgottesdienst Paulus-Kirchenzentrum, Diakonin Gödeke, Pastor Heinicke und Team		
Mi., 19. November Buß- und Bettag	18.30 Uhr Gottesdienst Paulus-Kirchenzentrum, Pastorin Grote, Pastor Heinicke und Team		
So., 23. November Ewigkeitssonntag	10.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl, Martin-Luther-Kirche Ehlershausen Pastor Sauppe	10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl Pastor Heinicke und Kantorei	10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Friedhofskapelle Stadtfriedhof Niedersachsenring Pastor Freytag
	14.00 Uhr Begegnungen auf dem Friedhof Friedhof Uetzer Straße, mit Posaunenchor und Pfarr-Team		
So., 30. November 1. Advent	10.30 Uhr Gottesdienst Kapelle Otze Pastor Sauppe	10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Heinicke	10.30 Uhr Familien-gottesdienst, Pastor Freytag und Team



Regelmäßige Veranstaltungen

Familienzentrum An den Hecken

Lesekreis
„Zeit zum Klönen“
3. Di. im Monat, 15.30 - 17 Uhr,
Ute Behder,
Tel.: (05136) 87 43 87
Eltern-Kind-Spielkreis
Fr., 9.30 Uhr,
Lea Wolff,
(0174) 6 61 57 93
English Conversation
Do., 10.30 - 12 Uhr,
Uve Luttmann,
Tel.: (05136) 9 74 65 00,
Mail: Uve.luttmann@t-online.de

Familienzentrum am Berliner Ring

DELFI – gemeinsam durch das erste Lebensjahr
Wir starten laufend neue Kurse.
Weitere Infos unter www.paulus-familienzentrum.de
Projekt „Hope“
Kreativkurse,
Migrationsberatung,
Termine auf Anfrage,
Tel.: (0175) 7 49 02 08
Interkultureller Spielkreis
Fr. 11 Uhr, Anmeldung:
(05136) 9 70 90 40

Kirchenzentrum am Berliner Ring

Bibelgesprächskreis
Termin-Info im Kirchenbüro
Flötenensemble
Do., 18 Uhr
Gesprächskreis für pflegende Angehörige
1. Di. im Monat, 18 Uhr
Mitarbeit im Paulus-Garten
Jeden 1. Di. im Monat, 17 - 18.30 Uhr
Ök. Chorgemeinschaft St. Paulus & St. Nikolaus
Di., 19.45 - 21.15 Uhr
Paulus-Männer
1. Do. im Monat, 9.30 Uhr

Pilgerwandern

Sa. 1. 11., Buddhistisches Kloster/Wanderung in den Leineauen,
info@pauluspilgern.de
Tel.: (0175) 9 02 80 60
Rommé-Klub
Mi., 15 Uhr, offen für alle, ohne Anmeldung
Offener Spieletreff „Alles außer Rommé“
Jeden 1. und 3. Mi. im Monat, 15 Uhr
Tanzkreis Anneli Fritzsche
Di., 9.30 - 11 Uhr, DRK-Aktiv Treff, Wilhelmstr. 1b, Kooperation mit dem DRK,
Tischlein-deck-dich
1. Fr. im Monat, 12.30 Uhr,
Tel.: (01575) 4 20 68 00

Der nächste Gemeindebrief erscheint am Sonntag, 1. Advent, 30. November 2025

IMPRESSUM SÜDSTADTBRIEF
Herausgeber: Ev.-luth.
St.-Paulus-Kirchengemeinde
Berliner Ring 17, 31303 Burgdorf
suedstadtbief@paulus-burgdorf.de

Vorsitzender des Kirchenvorstands:
Matthias Freytag (V.i.S.d.P.)
Redaktion:
Claus Duensing (cd)
Matthias Freytag (mf)

Christine Gieseler (cg)
Eckhard Gieseler (eg)
Katrin Härtel (kh)
Doris Lehrke-Ringelmann (dlr)
Auflage: 4750

Erscheinung vierteljährlich
Druck: Druckerei Mantow GmbH
Hägenstraße 9, 30559 Hannover
Tel.: (0511) 5 86 71 20
Layout: Katrin Härtel | Grafikdesign

50 Jahre DIRK GLÜSE RAUMAUSSTATTERMEISTER
INSEKTEN- UND SONNENSCHUTZ GÄRDINEN + WASCHSERVICE
31303 Burgdorf · Am Kahlen Lehn 16
Telefon (05136) 45 81

Vertrauen Sie beim Thema Immobilie dem regionalen Marktführer.
Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie, erstklassige Beratung und ausgezeichnete Service! Profitieren Sie von unseren Immobilienprofis.
→ Ihr Ansprechpartner:
Cord Fricke
Telefon 0511 3000-3932
cord.fricke@sparkasse-hannover.de
ImmobilienCenter Burgdorf
Marktstraße 21 | 31303 Burgdorf

Seit über 70 Jahren vertrauen Sie diesem
Beerdigungsinstitut in Burgdorf
Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar, stehen Ihnen mit Rat und Tat im Trauerfall oder bei der Bestattungsvorsorge zur Verfügung.
Wichtige Unterlagen:
• Personalausweis
• Geburtsurkunde bei Ledigen
• ggfs. Heiratsurkunde
• ggfs. Sterbeurkunde d. Ehegatten evtl. Scheidungsurteil
• Krankenversicherungskarte
• Rentenzeichen
• Lebensversicherungspolizen

Wallgartenstraße 38
31303 Burgdorf
0 51 36-55 44
www.bestattungen-volkmann.de
info@bestattungen-volkmann.de